

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

28.2.1857 (No. 58)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 38.

Samstag den 28. Februar

1857.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten in Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Jahresbeiträge mit dem 1. März d. J. beginnt.

Zugleich werden sie unter Hinweisung auf die §§. 3, 4 und 11 der Statuten ersucht, diejenigen ihrer Dienstleute, welche auf einen Preis Anspruch machen können, von heute an innerhalb 3 Wochen bei dem Sekretär des Vereins, Kanzleirath Neydeck, Karlsstraße Nr. 20, zwischen 1 und 2 Uhr anzumelden.

Die übrigen Dienstherrschaften, welche wünschen, dem Verein neu beizutreten, wollen sich an den Vereinskassier, Banquier Heinrich Bierordt, Karlsruher Friedr.straße Nr. 26, wenden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1857.

Der Vorstand.

H. Bierordt.

L. F. Deimling.

J. Neydeck.

Holzversteigerung.

In Großh. Hardtwald, Abtheilung Hochstetter-Acker, werden versteigert:

Dienstag den 3. März:

143 etwa 200jährige Forsten, Holländer- und Sägholzstämme;

Mittwoch den 4. März:

226 Acker forsten, 3 Acker buchen und eichen Prügelholz,

9000 forstene Wellen und 20 Loos Schlagraum.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf der Grabener Allee an dem Friedrichsthaler-Linkenheimer Weg.

Friedrichsthal, den 24. Februar 1857.

Großh. Bezirksforst.

v. Kleiser.

Ettlingen.

Brennholzversteigerung.

Montag den 2. März d. J. werden in der Waldbabtheilung „Lohplatte“ ungefähr

120 Acker buchen Scheit- und Prügelholz versteigert.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr im Holzschlag am Grünwetterbacher Weg.

Ettlingen, den 25. Februar 1857.

Bürgermeisteramt.

Speck.

Reimeier.

Deutsch-Neureuth.

Rindfasel-Versteigerung.

Dienstag den 3. März, Nachmittags 2 Uhr, wird im Rathhaus ein bei Michael Stober stehender Rindfasel öffentlich versteigert.

Deutsch-Neureuth, den 25. Februar 1857.

Bürgermeisteramt.

Gunn.

Durlach. Versteigerung.

Montag den 2. März, Morgens 8 Uhr, läßt Johann Kiefer's Wittve in ihrer

Behausung am Baseltor gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern: 2 Kühe, 1 Wagen, 1 Strohstuhl, Heu und Stroh, Dickrüben und weiße Rüben, Faß- und Wandgeschirr, Mannskleider und sonstigen Hausrath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 27 ist die zweite Etage, bestehend in 10 Zimmern, Kammern, Küche und Zubehör, sowie der Garten zur alleinigen Benutzung, auf den 23. April oder früher zu vermieten.

Langestraße Nr. 26, Sommerseite, ist in der 1. Etage eine schöne Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, 1 Alkof, Kammer, Küche, Keller etc., an einen Herrn, Dame oder kleine Familie auf den 23. April beziehbar, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Langestraße Nr. 97 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 42 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern sammt den übrigen Erfordernissen auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Sogleich oder später beziehbar ist an einen soliden Herrn ein freundliches möbliertes Zimmer zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben. Näheres Steinstraße Nr. 9 im zweiten Stock des Seitengebäudes.

Zimmer zu vermieten.

Lyceumsstraße Nr. 3 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. März zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In der Adlerstraße, zunächst am Schloßplatz, sind an einen ledigen Herrn 2 schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder bis 1. März zu vermieten. Näheres im innern Bickel Nr. 8 parterre.

Linul.

by. Heinrich.

Linul
C.A. Braunwar

allr 2 Lutz.
Große Wm.

Linul. by.
Willstätter.

Linul. t.
Litel.

Linul. by.
A. Kolitz.

Linul.
C.B. Gehres.

by.
N. B. Nr. 1316. **Haus- oder Logisge-**
such. In der Gegend zwischen der Herrenstraße
und dem Mühlburgerthor wird, wo möglich auf der
Sommerseite gelegen, ein schönes Logis, bestehend
in 7 bis 9 Zimmern, Küche und allen übrigen Er-
fordernissen, oder ein in gutem Zustande befindliches
Haus, genannte Piecen, wo möglich mit Garten,
enthaltend, auf den **23. Juli** zu miethen gesucht;
der Miethpreis des letztern soll aber wo möglich
500 fl. nicht übersteigen. Adressen nebst Miethpreis
sind baldigst abzugeben auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Wohnungsgesuch.

Unzul.
by. Paris.
by. Bay.
Es wird von einer kleinen Familie eine freund-
liche Wohnung von 5 Zimmern (Sommerseite) mit
den erforderlichen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli
gesucht. Adressen nebst Angabe des Preises beliebe
man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

by.
[**Dienst Antrag.**] Ein fleißiges braves Mäd-
chen, das Kochen, waschen und putzen kann, auch
Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst ge-
sucht: Akademiestraße Nr. 33 im zweiten Stock.

imml. by.
by. 124
[**Dienst Antrag.**] Ein Mädchen, welches
gut kochen, waschen und putzen kann, überhaupt
in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet
sogleich eine Stelle. Näheres ist im Kontor des
Tagblattes zu erfragen.

by.
[**Dienst gesuch.**] Ein Mädchen, das sehr gut
kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten wohl
erfahren ist, sucht wegen Bezug ihrer Herrschaft
auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße
Nr. 135 im zweiten Stock.

by.
[**Dienst gesuch.**] Eine Person von festem Alter,
welche gut kochen, waschen und putzen kann, wünscht
auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen
in der Spitalstraße Nr. 7 im Vorderhaus im
dritten Stock.

by.
[**Dienst gesuch.**] Ein solches Mädchen, welches
in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht
auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Das
Nähere zu erfahren in der Karl-Friedrichstraße Nr. 8
im zweiten Stock.

Kapitalien zu verleihen.

imml.
Bei der unterzeichneten Verrechnung sind Ka-
pitalien von 500 fl. und darüber zu mäßigem
Zinsfuße gegen entsprechende Versicherung auszu-
leihen. Deßfallige Gesuche wollen portofrei anher
eingereicht werden.

Karlstraße, den 27. Februar 1857.

Die Verrechnung des Waisenhauses.

Gust. Lang.

Dienst anerbieten.

imml.
Eine eheliche Person, welche im Zimmerreinigen
ic. erfahren ist, findet sogleich einen Monatsdienst,
beziehungsweise täglich ohngefähr eine Stunde Be-
schäftigung. Zu erfragen im Commissionsbureau
von **F. Schreiber,** Kasernenstraße Nr. 7.

Dienst anerbieten.

by.
Es wird ein braves und reinliches Mädchen zu
einer einzelnen Dame in Dienst gesucht. Dieselbe
soll im Nähen und Bügeln, sowie auch etwas im
Kochen erfahren sein und muß gute Zeugnisse vor-
legen. Näheres im Commissionsbureau von **F.**
Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Stellege such.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes und von
ihren früheren Dienstherren empfohlenes Mäd-
chen, das frisieren, schön weisnähen, bügeln, sowie
etwas Kleider machen kann, wünscht auf kommende
Ostern eine Stelle als Kammerjungfer oder Zimmer-
mädchen zu erhalten. Näheres zu erfahren Hirsch-
straße Nr. 28 im untern Stock.

Lehrlings gesuch.

Ein junger Mensch, der die Schuhmacherpro-
fession zu erlernen wünscht, kann unter annehm-
baren Bedingungen in die Lehre aufgenommen
werden. Näheres bei **D. Rübenacker,** Adler-
straße Nr. 1.

Lehrlings gesuch.

Ein junger Mensch, welcher die Bäckerei zu er-
lernen wünscht, kann sogleich oder auf nächste Ostern
eine Stelle erhalten. Das Nähere innerer Zirkel
Nr. 29.

Verlorenes.

by.
Es ist eine 3 % französisch-österreichische Staats-
bahn-Prioritäts-Obligation Nr. 240,080, sowie sechs
Stück badische 10 fl. = Scheine, zwei Stück badische
2 fl. = Scheine und etwas Münze verloren gegangen.
Der redliche Finder wolle dieses gegen eine sehr gute
Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gefundenes Batistfactuch.

by.
In der Langenstraße, nahe dem Englischen Hof,
wurde letzten Dienstag ein Batistfactuch gefunden.
Zu erfragen Herrenstraße Nr. 24.

Haus zu verkaufen.

by.
In der Durlacherthorstraße, zunächst der Weiß-
schen Bierbrauerei, ist ein kleines Haus nebst Gärt-
chen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres zu
erfragen im Commissionsbureau von **F. Schrei-**
ber, Kasernenstraße Nr. 7.

Verkauf.

Ein vorzüglicher Barometer, ein großes
blechernes Sprachrohr, Hermes Pre-
digten über die Evangelien (vollständig in
zwei Theilen) und zwei große Möbel-
Transportkisten hat zu verkaufen das
Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Ein **Hundsräd** für eine Wasser-
pumpe ist zu verkaufen bei

Ernst Glock.

Mühlburg.

Bei Unterzeichnetem sind 200 Centner gutes **Wiesenhheu** zu verkaufen.

J. Imberg.

Durlach. Verkaufsanzeige.

Es ist eine Dhm reines **Zwetschgenwasser**, circa 80 Pfund neue **Hopfen**, 30 Geb. **Kornstroh** und **Faschauben** von verschiedener Größe, welche in größeren oder kleineren Quantitäten abgegeben werden können, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Garten zu verpachten.

Es ist ein circa 1 Viertel Morgen großer, im besten Stande befindlicher Garten mit tragbaren Obstbäumen und schönem Gartenhaus, Brunnen u. s. g. sogleich zu verpachten. Derselbe hat 2 Eingänge, und zwar vornen in der Stephaniensstraße und hinten in den englischen Anlagen. Näheres im Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Privat-Bekanntmachungen.**Fürstlich Fürstenberg'sche 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe.**

Auftrags zufolge werden die pro 1. März d. J. fälligen Coupons obiger Anleihe bei uns eingelöst.

Karlsruhe, den 27. Februar 1857.

G. Müller & C^{ons.}

Wirthschafts-Eröffnung.

Da ich unterm Heutigen die Wirthschaft zum **König von England** übernommen habe, wird es mein Bestreben sein, alle die mich besuchenden Gäste auf das Beste zu bedienen.

Weinzer, zum König von England.

Frische

Perrigord- und Land-Cröffel empfiehlt

C. Arleth.

Ganz frische Cabeliau,

Austern, Turbots, Solles, Büdinge, Frankfurter Bratz und Gänseleberwürste billig bei

Ph. Daniel Meyer.

Aechter alter Malaga,

der wegen seiner vorzüglich guten Qualität sehr zu empfehlen ist, wird in ganzen, halben und Viertel-Flaschen billigt abgegeben bei

Conradin Haugel.

Frisch geräucherten

Winter-Rhein-Lachs

empfiehlt

C. Arleth.

Aechtes altes

Oberländer Chalkirschenwasser

à 1 fl. 24 kr. per Krug,

desgleichen in ganz alter Waare

à 1 fl. 24 kr. per Flasche,

feines **Zwetschgenwasser**

à 48 kr. per Krug bei

Wilh. Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Anzeige.

Bei **Johann Kiefer**, Schreiner in Mühlburg, werden **Rohr- und Strohsessel** gut und dauerhaft geflochten, und verspricht schnelle und billige Bedienung. Adressen nimmt entgegen: **S. Ulster**, Schreiner, Waldstraße Nr. 37.

Dankagung.

Allen denjenigen Herren und Freunden, welche das in meinem Haus in der Nacht vom 25. d. ausgebrochene Feuer durch ihre rasche und umsichtige Hülfe bewältigten und so große Gefahr abhielten, sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten und tiefgefühltesten Dank.

K. Weiß, Bierbrauer.

Dankagung.

Für die zahlreiche Begleitung der Leiche unseres lieben Vaters und Sohnes, des Logenbeschliefers **Schlund**, sagen hiermit ihren tiefgefühltesten Dank: Karlsruhe, den 27. Februar 1857.

Die Hinterbliebenen.

Liederhalle.

Die besprochene Gesangsübung findet statt.

Katholischer Verein.

Nächsten Sonntag den 1. März, Nachmittags **zwei Uhr**, Versammlung im katholischen Schulhaus.

Schützengesellschaft.

Die Wiese beim Schießhaus soll auf mehrere Jahre verpachtet werden. Die Liebhaber wollen sich bei Herrn **Heidt** melden, wo auch die Bedingungen zu erfragen sind.

Karlsruhe, den 27. Februar 1857.

Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. März. I. Quartal. 30. Abonnementsvorstellung. **Die Hugonotten**. Große Oper mit Ballet, in 5 Aufzügen, von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer.

2. Anz.

2. Anz.

Anz. n.

13. März.

2. Anz.

Anz. (by.)

14. März.

1. Anz.

by.

1. Anz.

by.

1. Anz.

Zm. 2.
 u.
 v. d. h. g.

Farbige und schwarze französische Seidenzeuge
 noch zu den alten billigen Conditionen, ebenso
Viereckige gewirkte Châles
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen, desgleichen
Wollene und halbseidene Möbelstoffe und Lastings
 empfiehlt bestens
Benedict Höber Jr.

Zm. 2.
 Am 5. n.
 9. März.

Deutscher Phönix.
Badische und Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.
Grund-Kapital 5 1/2 Millionen Gulden.
 Wir beehren uns anzuzeigen, daß Herr J. W. Pfeiffer in Ettlingen die Agentur unserer Gesellschaft für den Groß. Amtsbezirk Ettlingen abgegeben hat, und wir an dessen Stelle den Herrn Kaufmann **Franz Joseph Springer** in Ettlingen zu unserem Vertreter ernannt.
 Karlsruhe, im Februar 1857.
Versicherungs-Gesellschaft des Deutschen Phönix.
Section Karlsruhe.
 Mit Bezug auf vorstehende Anzeige empfehle ich mich zur prompten Vermittlung von Versicherungs-Verträgen über **Mobiliar, Ernten-Vorräthe** und sonstige **Fahrnisse**, sowie über **Gebäude-Fünfte** zu den **billigsten** Bedingungen.
Ettlingen, im Februar 1857.
Franz Joseph Springer,
 Agent des Deutschen Phönix.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

27. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	28" 2"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 5 1/2	28" 3"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 3	28" 3"	"	umwölkt

Getraut.
 26. Feb. Philipp Kaufmann, großh. Hoflaquai hier und Bürger in Teutschneureuth, mit Sophie Karoline Stengel von Ludwigsbürg.
Todesfälle:
 27. Feb. Eva Katharine Schädle, Kutschers Wittwe, alt 64 Jahre.
 27. " Katharine, alt 11 Monate 12 Tage, Vater Fuhrmann Zoller.

Fremde.
 In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Hr. Scheller, Kfm. v. Wien. Hr. Steinmayer, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Niemann, Kfm. v. Ehlingen. Hr. Herff, Kaufm. v. Mainz. Hr. Jürgens, Fabr. v. Flensburg. Hr. Hauffinger, Kaufm. v. Nürnberg. Hr. Bechhold, Kfm. v. Mannheim. Hr. Freimuth, Kfm. v. Worms. Hr. Sander, Kaufm. von Eibersfeld.
Englischer Hof. Hr. Baron v. Stryk, Stud. mit Bruder v. Heidelberg. Hr. Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Winkler, Kfm. v. Hamburg. Hr. Köchlin, Fabr. v. Lörrach. Hr. Eberhard, Kfm. v. Berlin. Hr. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Hr. Röderstein, Kfm. v. Hamburg. Frau Gräfin Blücher mit Bed. v. Baden. Hr. v. Keller, Kfm. v. Solingen. Hr. Mohr, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Liebmann, Kfm. v. Koblenz. Hr. Krug, Kfm. v. Hanau. Hr. Dietrich, Kfm. v. Pfendach.
Erbrinzen. Hr. Graf v. Froberg, kön. bair. Major mit Frau und Bed. v. Germerstheim. Hr. Baron von Grävenitz, Lieut. mit Bed. v. Berlin. Fuhr. v. Göder,

gr. bad. Kammerherr v. Schathausen. Hr. Erard, Propt. v. Paris. Hr. Köhler, Münzrath v. Darmstadt. Hr. Guster und Hr. Volte, Kfl. v. Hamburg. Hr. Lindel, Kaufm. v. Mainz. Hr. Kopp, Hofrath v. Heidelberg. Hr. Ulmer, Buchhdl. v. Stuttgart. Hr. Trier, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Haumüller, Kfm. v. Hanau. Hr. von Stryk, Rent. v. Livland.
Goldener Karpfen. Hr. Ruth, Gutsbesitzer von Billingen. Hr. Banholzer, Fabrikant v. Bernau. Hr. Kettenmaier, Gutsbesitzer v. Grombach. Hr. Rudolph, Dek. v. Oberndorf. Hr. Raib und Hr. Jürger, Kfl. v. Scheidt. Hr. Sütterle, Part. v. Zell. Frau Berner v. Stuttgart.
Rassauer Hof. Hr. Mezger, Weinhdl. v. Bachingen. Hr. David, Kfm. v. Mainz. Hr. Kahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Pollak, Kfm. v. Endingen. Hr. Kahn, Kfm. v. Hilsbach. Hr. Ettlinger, Hdlsm. v. Bretten. Hr. Eifemann, Hdlsm. v. Reidenstein. Hr. Alstadler, Hdlsm. v. Weinheim.
Schwan. Hr. Ackermann, Kfm. v. Grünstadt. Hr. Ritting, Thierarzt u. Hr. Kumm, Gastwirth v. Oberholsen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.